

den blühenden Geschäftszweig leicht schädigen könnte, haben sich angefehene Firmen dieser Branche zu einem »Centralverein für Ansichtskarten-Industrie und -Handel« zusammengeschlossen. Die konstituierende Versammlung wählte zum Vorsitzenden des Vereins Herrn W. Schulz-Engelhardt, Berlin W.; zum stellvertretenden Vorsitzenden Herrn Richard Brunner, Proturist der Firma Giesecke & Devrient, Leipzig. Die Leitung der geschäftlichen Angelegenheiten wurde Herrn F. Krüger, i. Fa. Riß. Edstein Nachf., Berlin W., Bülowstraße 57, übertragen. Die Leitung des Vereins hat beschlossen, monatlich einmal, nach Bedarf auch öfter, sogenannte »schwarze Listen« erscheinen zu lassen, in denen alle Notizen sorgfältig zusammengetragen sind, die das Treiben jener oben erwähnten Elemente beleuchten. Die Listen werden eine Warnungstafel enthalten, aus der jedes Vereinsmitglied sich über Firmen und Personen, die in unlauterer Weise ihre Geschäfte betreiben, orientieren kann. Dem Verein sind bereits 75 Mitglieder beigetreten.

In Oesterreich verboten. — Das k. u. k. Landes- als Preßgericht in Klagenfurt hat mit dem Erkenntnis vom 21. Juli 1900, Nr. VI 9/1, die Weiterverbreitung der in Dresden im Verlage Meteor erschienenen Broschüre: »Kronprinz Rudolphs, des österreichischen Kaiserjohnes tragisches Ende; neueste Enthüllungen eines österreichischen Adligen« ihrem ganzen Inhalte nach auf Grund des § 64 St.-G. verboten.

Gebetbuch auf den Weg nach China. — Für das ostasiatische Expeditionscorps stellte die Verlagsbuchhandlung von Carl Hirsch in Konstanz Ihrer Königl. Hoheit der Frau Großherzogin Luise von Baden 6000 in Leinwand gebundene Exemplare des bekannten Habermannschen Gebetbüchleins unentgeltlich zur Verfügung, und das Corps-Kommando für China nahm das Anerbieten dankbarst an. Die Bücher gingen in zehn Kisten verpackt nach Bremerhaven ab, und jedem der zehn Transportdampfer werden 600 Exemplare zur Verteilung an die evangelischen Mannschaften zugeteilt.

Deutscher Mechanikertag. — Der deutsche Mechanikertag, die von der Deutschen Gesellschaft für Mechanik und Optik alljährlich veranstaltete Versammlung der Jünger und Freunde der Präzisionstechnik, wird in diesem Jahre in Stuttgart am 3. und 4. August abgehalten werden.

Wissenschaftliche Versammlung. — Die Deutsche Dendrologische Gesellschaft wird in den Tagen vom 5. bis 7. August ihre achte Jahresversammlung im botanischen Garten zu Karlsruhe in Baden abhalten.

Geschäftsjubiläum. — Die Firma Herrmann Starke in Großenhain feiert am heutigen 28. Juli das wichtige Fest ihres hundertjährigen Bestehens. Das Geschäft wurde am 28. Juli 1800 in Großenhain als Buchdruckerei von Andreas Leberecht Starke begründet, der bis dahin als Buchdrucker in Leipzig tätig gewesen war. Er starb 1824. Seine Witwe heiratete 1826 den Buchdrucker L. G. Rothe, und dieser übergab 1846 die Druckerei seinem Stiefsohn Leberecht Herrmann Starke. Im Jahre 1880 übernahmen der Schwiegersohn Clemens Plasnik und der jüngste Sohn Richard Starke das Geschäft. Letzterer starb am 3. Januar 1891; seitdem ist ersterer alleiniger Inhaber. Das Geschäft besteht aus Verlag und Druckerei und pflegt in letzterer sowohl den Zeitungsdruck, als auch den Wert-, Formular- und Accidenzdruck. Im Verlage des Hauses erscheint das in großer Auflage verbreitete

»Großenhainer Tageblatt«, dessen Entstehen auf das Jahr 1805 zurückgeht.

Neue Bücher, Kataloge u. für Buchhändler:

George Allen's List of Publications. Juli 1900. 8°. 36 S. London W.C., 156 Charing Cross Road, George Allen.

Verlags-Katalog — nur Stenographie — von Gustav Diege's Verlagsbuchhandlung (Wilh. Williard Nachf.) in Dresden. 1900. 8°. 32 S. mit Portraits von Dr. R. Albrecht, G. Krieg, Prof. F. Räßsch, Prof. Dr. R. Räßsch, G. Noë u. Prof. Dr. J. W. Zeibig.

Geschichte und deren Hilfswissenschaften. (Auswahl und neueste Erwerbungen.) 39. Antiquariats-Katalog der N. G. Elwert'schen Universitäts-Buchhandlung in Marburg (Hessen). 8°. 32 S. 764 Nrn.

Das Recht. Rundschau für den deutschen Juristenstand. (Mit vielen Bücher-Besprechungen.) Herausgegeben von Dr. Hs. Th. Soergel. Hannover, Helwing'sche Verlagsbuchhandlung. IV. Jahrgang 1900, Nr. 13 u. 14 vom 10. u. 25. Juli. gr. 4°. S. 269—316.

Gewerblicher Rechtsschutz und Urheberrecht. Zeitschrift des Deutschen Vereins zum Schutz des gewerblichen Eigentums. Unter Mitwirkung von Rechtsanwält Dr. Paul Schmidt u. Prof. Dr. Jos. Kohler hrsg. von Dr. Albert Osterrieth. Berlin, Carl Heymanns Verlag. 5. Jahrgang, Nr. 7, Juli 1900. Gr. 4°. S. 217—240.

Litteratur-Auszug (Medizin) a. d. Reichs-Medizinal-Anzeiger. Verlag von B. Konegen in Leipzig. XXV. Jahrgang, No. 15. (27. Juli 1900.) 4°. S. 273—292.

Mitteilungen für den Verband der Kreis- und Ortsvereine im deutschen Buchhandel. Als Manuskript gedruckt. Neue Folge. Nr. 19 vom 22. Juli 1900. Folio. S. 217—230. Verlag des Vorstandes des Verbandes der Kreis- und Ortsvereine im deutschen Buchhandel z. B. Wolfenbüttel u. Braunschweig. Verantwortl. Schriftleiter: Benno Goerzig in Braunschweig. — Enthält die Verhandlungen der 22. ordentlichen Abgeordneten-Versammlung am 11. Mai 1900 in Leipzig.

Personalnachrichten.

Jubiläum. — Herr F. Blömer im Hause Julius Baedeker in Düsseldorf feiert am 1. August 1900 sein fünfundsiebenzigjähriges Buchhändler-Jubiläum. Er ist am 1. August 1825 in die damalige de Haen'sche Buchhandlung in Düsseldorf als Lehrling eingetreten und bis zur Stunde ununterbrochen in demselben Hause (jetzt unter der Firma Julius Baedeker in Düsseldorf) tätig.

Gestorben:

am 26. Juli im Alter von vierundsiebenzig Jahren in Leipzig Gohlis, wo er seit dem Januar 1898 im wohlverdienten, leider nur kurzen Ruhestande lebte, Herr Wilhelm Anders, ein langjähriger, treu bewährter Beamter der Leipziger Bestellanstalt für Buchhändlerpapiere, der er vom Oktober 1865 bis zum Anfang des Jahres 1898 angehört und seine unermüdete Arbeit gewidmet hat. Der Verstorbene war Inhaber des Königlich Sächsischen allgemeinen Ehrenzeichens. Das Andenken des bescheidenen, tüchtigen Mannes wird von allen, die ihn gekannt haben, dauernd in Ehren gehalten werden.

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Eintragungen in das Handelsregister.

Mitgeteilt
von der Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Berlin, den 14. Juli 1900. C. Regenhardt.
Die Liquidation ist wieder aufgehoben. Das Geschäft ist auf Frau Clara Regenhardt übergegangen, die es unter unveränderter Firma fortführt.

— den 16. Juli 1900. S. Rosenbaum
Verlag. Die Firma ist nach Charlottenburg verlegt.

Berlin, den 16. Juli 1900. S. Fischer
Verlag. Die Procura des Albert Auerbach ist erloschen.

— den 17. Juli 1900. Hans Th. Hoffmann,
Gesellschaft mit beschränkter Haftung.
Die Vollmacht des Geschäftsführers
Heinrich Knackstedt ist erloschen;
Geschäftsführer ist Hugo Goeze.

— — Ernst Lüd & Co. Gesellschafter sind
Ernst Lüd und Hugo Löhner.

— den 18. Juli 1900. Hermann Heinrich
Pieper. Inhaber der Firma ist
Heinrich Pieper.

— — F. Boldmar, Leipzig, Zweignieder-
lassung Berlin. Gesellschafter sind
Friedrich Alfred Boerster, August
Johannes Walther Biegler und Otto
Friedrich Hans Boldmar in Leipzig;

Gesamtprokuristen sind Georg August
Albert Wilhelm Schwidert, Hermann
Franz Ferdinand Pfeiffer und
Leopold Friedrich Theodor Ludwig
Hugo Vinde in Leipzig.

Dresden, den 24. Juli 1900. Vater-
ländischer Buchverlag A. Naumburger.
Die Firma ist erloschen.

Elsfleth, den 13. Juli 1900. Gustav
Kunzel. Inhaber der Firma ist
Hermann Ernst Johann Kunzel.

Frankfurt a. M., den 7. Juli 1900. August
Scherl, Gesellschaft mit beschränkter
Haftung in Berlin, Zweignieder-
lassung in Frankfurt a. M. Geschäfts-
führer ist August Scherl.

— — Verlag der Volksstimme Meier &
Co. Die Procura des Hermann